

Zwischen zwei Scheiben Glück

## Erinnerungen an den Vater A

Zum Verstehen geschriebener Erzählungen ist es wichtig, dass man sich in die einzelnen Personen im Buch hineinversetzen kann. Das Fachwort dafür ist «Perspektiven-Übernahme». Mit der folgenden Aufgabe beschreibst du aus der Sicht von Peter seinen Vater.

### Aufgabe

- a) Das Buch endet viele Jahre später. Peter ist selber alt und erzählt seinen Enkeln aus seiner Kindheit. Hier erzählt er ihnen von seinem Vater Laszlo. Schreib die unten aufgeführten Sätze weiter. Du kannst Satzanfänge weglassen oder auch jeweils mehr als nur einen Satz schreiben. Natürlich kannst du die Liste auch ergänzen und weitere Punkte hinzufügen. Schreib mindestens 10 Sätze.

- Als junger Mann lebte mein Vater ...
- Mein Vater verliebte sich ...
- In Berlin wohnten wir ...
- Einmal passierte Folgendes: ...
- Wenn Papa sich frei genommen hat ...
- Wenn wir in Berlin in ein Kaffeehaus gingen ...
- Mein Vater kämpfte ...
- Grossvater sagte über meinen Vater: «Laszlo ist ...»
- Das Besondere an meinem Vater war ...
- ...
- ...

- b) Such dir anschliessend einen Partner oder eine Partnerin.  
c) Vergleicht eure Texte. Gebt euch gegenseitig eine Rückmeldung.  
d) Überarbeite nach diesem Feedback deinen Text noch einmal und gib ihn danach deiner Lehrperson ab.